

Friedrich Glauser Friedrich Glauser Kif CD

Euro 14,90 € (D)
sofort lieferbar
erschienen im März 2005
ISBN 978-3-88897-394-9

Friedrich Glauser, Erfinder des Wachtmeister Studer, liest seine Erzählung "Kif". Die Aufnahme 1937, untermalt von Musik aus Marokko, ist das einzige erhaltene Tondokument Glauzers. Frank Göhre stellt den "Zeitgenossen Glauser" vor, Volker Risch liest kurze Original-Dokumente. Ergänzt wird die CD durch Michael Ewers Lesung der Erzählung "Die Beichte", in der Glauser von seiner ersten Morphiumspritze berichtet. Mit Haschisch kam Glauser Anfang der 20er Jahre in Marokko in Berührung. "Ich hatte Haschisch gegessen und erwartete nun, alle Paradiese Mohammeds zu sehen." Nachdem Glauser erst nichts spürte, stiegen kurz darauf "Wogen von Gelächter" in ihm auf. Er wuchs zum "Giganten" und fiel bald in tiefen Schlaf, "dunkel von Parfümfabriken und Färbereien träumend".



Friedrich Glauser

Friedrich Glauser, geboren 1896 in Wien, gestorben 1938 in Basel. 1916/1917 Bekanntschaft mit Dada-Künstlern in Zürich, Entmündigung, erste Einweisung in die Psychiatrie. 1921-1925 Fremdenlegion, 1928 Beginn der Arbeit an "Gourrama". Weitere Werke: "Matto regiert", "Der Chinese", "Die Wachtmeister Studer"-Romane u.a.